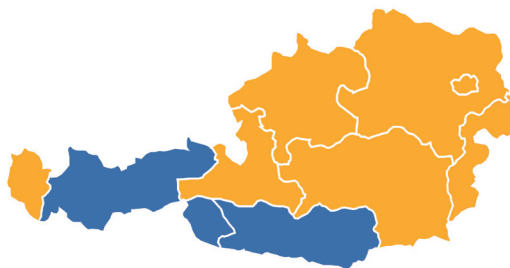


INHALT

1. Aktueller Umsetzungsstand in Österreich	1
2. Marketingaktivitäten	2
3. Informationsmaßnahmen für Therapie Aktiv TeilnehmerInnen	3
4. Informationsmaterial, Unterlagen, Website	4
5. Schulungs- und Veranstaltungstermine in den Bundesländern	4
6. Evaluation	5
7. Erfahrungsaustausch	6

1. Aktueller Umsetzungsstand in Österreich

Das Programm „Therapie Aktiv – Diabetes im Griff“ wird in den Bundesländern **Burgenland** (seit 01.01.2015), **Niederösterreich**, **Oberösterreich**, **Salzburg**, **Steiermark**, **Vorarlberg** und **Wien** angeboten.



- Umsetzung von Therapie Aktiv
- Derzeit keine Umsetzung von Therapie Aktiv

Bundesland	Teilnehmende Ärztinnen/Ärzte	Teilnehmende PatientInnen	*
Burgenland	9	322	2,5%
Niederösterreich	123	6.770	11,6%
Oberösterreich	345	10.782	26,6%
Salzburg	113	2.437	18,5%
Steiermark	313	9.685	27,8%
Vorarlberg	77	1.359	15,6%
Wien	176	11.849	20,2%
Summe	1.156	43.204	20,2%

Stand: 01.04.2015

*) Anteil der teilnehmenden PatientInnen im Verhältnis zur Diabetesprävalenz

2. Marketingaktivitäten

Österreich

- Mitte März 2015 wurde eine ganzseitige Information zum Programm Therapie Aktiv in der Zeitschrift „Gesünder Leben“ publiziert (inkl. Verweis auf AnsprechpartnerInnen der teilnehmenden Bundesländer).

Oberösterreich

- Artikel zum Programm Therapie Aktiv in der Zeitung „Heute“ (Jänner/Februar 2015)
- Am 09.03.2015 wurde bei der Gesundheitsmesse in Pregarten Infomaterial aufgelegt.
- Am 12.03.2015 wurde Therapie Aktiv im Rahmen des Invertragnahme-Seminars kurz präsentiert.
- 28.03.2015: Therapie Aktiv wurde im Rahmen eines Diabetes-Vortrages in der „Gesunden Gemeinde“ Naarn im Machlande vorgestellt.
- Bei der Messe „50 PLUS“ in Ried (11.-12.04.2015) wird Therapie Aktiv im Rahmen des Infostandes der OÖGKK beworben.
- 13.06.2015: Gesundheitstag in der „Gesunden Gemeinde“ in Nußbach - Infomaterial wird aufgelegt.

Steiermark

- Laufende Rubrik im Magazin der Ärztekammer Steiermark (AERZTE Steiermark)
- Versand Newsletter Website Therapie Aktiv sowie postalischer Versand des Newsletters an teilnehmende DiabetikerInnen, die keinen Internetzugang haben (April 2015)
- Inserat Therapie Aktiv und Artikel „Sich regen bringt Segen“ in der STGKK-Zeitschrift XUND (Ausgabe I/2015)
- Nach dem großen Erfolg der Diabetesveranstaltung zum Thema „Bluthochdruck und Diabetes – (k)eine stille Gefahr“ im November 2014 in der STGKK in Graz, soll diese Veranstaltung in den nächsten Monaten auch in weiteren steirischen Bezirken angeboten werden. Die nächste Diabetesveranstaltung zu diesem Thema findet am 28.04.2015 (14:00 – 16:00 Uhr) in Leoben (Congress Leoben) statt. Neben der Bewerbung des Programms Therapie Aktiv wird es wieder interessante Vorträge zum Thema „Bluthochdruck und Diabetes“ sowie „Bewegung im Alltag“ geben. In der Pause runden Informationsstände zu den Themen Bewegung, Ernährung, Bluthochdruckschulung die Veranstaltung ab.

Vorarlberg

- Am 20. Februar 2015 fand eine Informationsveranstaltung in der Vorarlberger Gebietskrankenkasse zum Thema „Projekte der VGKK für ArztassistentInnen“ statt. An diesem Tag wurde unter anderem über Therapie Aktiv berichtet.
- Im Mai 2015 veranstaltet die Hypo in Vorarlberg einen „Gesundheitstag“. In diesem Rahmen wird die VGKK Infomaterial zum Thema „Therapie Aktiv“ auflegen.
- Verstärkt werden jene PatientInnen auf Therapie Aktiv hingewiesen, die zu einer Diabetikerschulung angemeldet sind. Die Diabetikerschulungen werden in Vorarlberg vom aks übernommen. Neu eingeschriebene PatientInnen bekommen auch eine Einladung für die fünfteilige Schulung.
- Ab April 2015 werden die Ärztinnen und Ärzte persönlich aufgesucht, um auf das Programm hinzuweisen. Unterstützung bei der Umsetzung wird gezielt angeboten. Weitere Schulungen für ArztassistentInnen sind geplant.

Wien

- Am 02.03.2015 fand eine Informationsveranstaltung für KrankenpflegeschülerInnen in der WGKK statt. Unter anderem wurde das Programm Therapie Aktiv sowie die praktische Relevanz für die Betätigung von diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen vorgestellt.
- Bei einem Treffen der Selbsthilfegruppe „Aktive Diabetiker Austria“ am 17.03.2015 wurde ausführlich über Therapie Aktiv informiert sowie die Eigenverantwortlichkeit der Betroffenen diskutiert. Grundsätzlich wird das Programm von DiabetikerInnen sehr positiv beurteilt.
- Der heurige 12. Wiener Diabetestag im Rathaus am 26.03.2015 setzte gezielt an der Information von betroffenen Erkrankten und Angehörigen an. Unter dem Thema „Diabetes - vorbeugen, erkennen, effizient behandeln“ wurden sowohl Vorträge zum Thema als auch individuelle Beratung angeboten. Am Stand der WGKK wurden neben allgemeinen versicherungsrelevanten Auskünften auch ärztliche Beratungen, Ernährungs- und Diabetesberatung sowie eine Information zu Therapie Aktiv angeboten.
- Der 12. Wiener Diabetestag wurde im Vorfeld in einer OTS-Aussendung durch die WGKK thematisiert, um möglichst viele Betroffene zu erreichen und das Therapie Aktiv-Programm schon vorab zu bewerben.
- Die Refundierung der Online-Schulungskosten für MedizinerInnen bei einem Beitritt zum Programm und einer Betreuung von mindestens zehn PatientInnen im Programm wurde verlängert.

3. Informationsmaßnahmen für Therapie Aktiv TeilnehmerInnen

Niederösterreich

- Im März 2015 wurden die Feedbackberichte an alle niederösterreichischen Therapie Aktiv-Ärztinnen und Ärzte geschickt, die PatientInnen im Rahmen des Programms betreuen. Der Feedback-Bericht soll den ÄrztInnen einen Überblick über die dokumentierten Ergebnisse im Programm geben. Der Bericht zeigt die bisherigen Behandlungserfolge und soll die behandelnden Ärztinnen und Ärzte bei der Optimierung der eigenen Therapiestrategie unterstützen.

Oberösterreich

- Versand Feedbackberichte an alle am Programm teilnehmenden Ärztinnen und Ärzte in Oberösterreich im März 2015

Steiermark

- Postalischer Versand des Newsletters an teilnehmende DiabetikerInnen, die keinen Internetzugang haben (Jänner 2015)
- Versand Feedbackberichte an alle am Programm teilnehmenden Ärztinnen und Ärzte in der Steiermark im März 2015

Wien

- Versand Feedbackberichte an alle am Programm teilnehmenden Ärztinnen und Ärzte in Wien im Februar 2015
- Die diesjährigen Informationsveranstaltungen für teilnehmende PatientInnen finden an drei Terminen im April und Mai 2015 statt, wobei der Themenschwerpunkt auf Hautveränderungen und -erkrankungen bei Diabetes mellitus sowie deren Prophylaxe liegt. Der weitere Vortrag zu einer ausgewogenen Ernährung bei Diabetes mit vielen praktischen Tipps wird der starken Nachfrage auf Patientenseite gerecht.

4. Informationsmaterial, Unterlagen, Website

Arzthandbuch/Behandlungspfad

Die aktualisierte Version der Behandlungspfade (Arzthandbuch) wurde vom Vorstand der Österreichischen Diabetesgesellschaft bis dato noch nicht freigegeben.

Website Therapie Aktiv



Seit Montag, 30.03.2015 präsentiert sich die Website Therapie Aktiv (www.therapie-aktiv.at) in einem neuen Design.

Der Newsletter wird demnächst versandt (derzeit 1.445 Newsletter-Abonnenten).

Folgende Dokumente wurden in den letzten Monaten neu auf der Website zum Download zur Verfügung gestellt:

AKTUELL

Gesundheitstipps

- Menüvorschlag Jänner – 01/2015
- Wenn der Druck zuviel wird – 01/2015
- Menüvorschlag Februar – 02/2015
- Menüvorschlag März – 03/2015

Fremdsprachige Broschüren

Die fremdsprachigen Broschüren zu den Themen „Gesunde Augen“ und „Gesunde Füße“ stoßen durchwegs auf eine positive Resonanz bei den teilnehmenden Ärztinnen und Ärzten.

5. Schulungs- und Veranstaltungstermine in den Bundesländern

Salzburg

- Die nächste Ärzteschulung Therapie Aktiv in Salzburg findet am 17./18.04.2015 statt.

Steiermark

- Ärztefortbildung Therapie Aktiv und Seminar für Ordinationsassistentinnen in den Räumlichkeiten der STGKK Graz am 14.04.2015

6. Evaluation

Evaluierung Österreich

Die wissenschaftliche Evaluierung des Disease Management Programms (DMP) Therapie Aktiv zeigt eine deutliche Verbesserung der Versorgungssituation von PatientInnen mit Diabetes mellitus Typ 2. Die Lebensqualität der DiabetikerInnen wird erhöht und die Mortalität sowie die Gesamtkosten können signifikant gesenkt werden.

Mittels einer retrospektiven Studie mit Kontrollgruppe und einer Beobachtungszeit von mindestens 4 Jahren wurde von der Medizinischen Universität Graz untersucht, ob die Versorgung von DiabetikerInnen durch die Teilnahme am Programm verbessert und Spätfolgen sowie Komplikationen verringert werden können.

Die Ergebnisse zeigen, dass im Programm betreute DiabetikerInnen bei allen Zielgrößen besser abschneiden als nicht teilnehmende DiabetikerInnen. Teilnehmende PatientInnen verbringen durchschnittlich 2,3 Tage weniger im Spital, Schlaganfälle und Herzinfarkte treten um ca. 10 % weniger häufig auf und auch die Mortalitätsrate ist um signifikante 35 % niedriger. Einzig die Arzneikosten sind bei nicht am Programm teilnehmenden PatientInnen um rund 11,5 % niedriger. Dies begründet sich in der regelmäßigen und umfassenden Betreuung der DiabetikerInnen im Rahmen des Programms. Insgesamt fallen jedoch für DiabetikerInnen im Programm 11 % weniger Kosten an.



Die Evaluierungsergebnisse wurden am 24.03.2015 im Rahmen einer gut besuchten Pressekonferenz im Presseclub Concordia der Öffentlichkeit vorgestellt. Mag. Peter MacDonald (Vorstandsvorsitzender im HVB), Prof. Thomas Wascher (Präsident ÖDG), Prim. Reinhold Pongratz (Ärztlicher Leiter STGKK), Prof. Andrea Berghold (Institutsvorstand an der Med. Uni Graz), Dr. Barbara Degn (Therapie Aktiv-Ärztin) und

Peter Hopfinger (Herausgeber von www.diabetes-austria.com und Betroffener) präsentierten die Evaluierung bzw. das strukturierte Betreuungsprogramm aus der Sicht der jeweiligen Profession heraus. Über das Programm mit der nun vorhandenen Evidenz wird in weiterer Folge mittels einer breit angelegten Kommunikationskampagne überregional, aber auch auf Bundeslandebene berichtet.

Den gesamten Endbericht der Beobachtungsstudie finden Sie auf www.therapie-aktiv.at.

Evaluierungsboard

Nachdem die Evaluierung des Disease Management Programms „Therapie Aktiv – Diabetes im Griff“ nun fertiggestellt ist und der Abschlussbericht des Instituts für Medizinische Informatik, Statistik und Dokumentation der Medizinischen Universität Graz vorliegt, wurden die TeilnehmerInnen des Evaluierungsboards zur Präsentation und Diskussion der Evaluierungsergebnisse eingeladen. (In diesem Fachgremium wurden die Rahmenbedingungen, die Methodik und das Studiendesign für die Evaluierung von „Therapie Aktiv – Diabetes im Griff“ festgelegt.)

Die Präsentation der Ergebnisse findet am **11.05.2015** in der STGKK in Graz statt.

7. Erfahrungsaustausch

Der nächste Erfahrungsaustausch zum Programm Therapie Aktiv findet am **Mittwoch, 22.04.2015**, im Hauptverband in Wien statt.

Wir hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen einen schönen Frühling!

Das Therapie Aktiv-Team